



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3524 16001

Produzierendes Gewerbe

E IV 2 - vj 1/16

Fachauskünfte (0711) 641-29 87

16.09.2016

Korrigiert am: 25.10.2017

Elektrizitäts- und Wärmeversorgung in Baden-Württemberg im 1. Vierteljahr 2016

– vorläufige Werte –

Der vorliegende Bericht behandelt die Ergebnisse des Monatsberichts über die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung der Stromerzeugungsanlagen für die allgemeine Versorgung sowie des Monatsberichts über die Elektrizitätsversorgung der Netzbetreiber. Einbezogen werden bundesweit höchstens 1 000 Betreiber von Anlagen zur Erzeugung von Elektrizität einschließlich Anlagen zur Erzeugung von Elektrizität und Wärme in Kopplungsprozessen mit einer elektrischen Engpassleistung (brutto) von im Allgemeinen 1 MW und darüber. Des Weiteren werden die Betreiber einbezogen, die Anlagen zur Übertragung oder Verteilung von Elektrizität unterhalten.

Korrekturhinweis: Aufgrund der nachträglichen Korrektur einer Kraftwerksmeldung wurde zum Stand Oktober 2017 die Bruttostromerzeugung, die Nettostrom- und -wärmeerzeugung sowie der Brennstoffeinsatz aus Steinkohle für das Jahr 2015 korrigiert. Die Zwischen- und Endsummen wurden entsprechend korrigiert.

Begriffsbestimmungen

Allgemeine (Elektrizitäts-)Versorgung im Sinne der Energiestatistik umfasst alle Unternehmen, unabhängig von Rechtsform und Eigentumsverhältnissen, die Strom zur Versorgung Dritter erzeugen oder beschaffen. Darunter fallen nicht die Stromerzeugung der Industrie und der Deutschen Bundesbahn.

Bruttoengpassleistung ist die maximale Dauerleistung einer Erzeugungseinheit, die unter Normalbedingungen erreichbar ist, einschließlich der Eigenbedarfsleistung des Kraftwerks (Kraftwerkseigenverbrauch). Sie ist durch den leistungsschwächsten Anlagenteil (Engpass) begrenzt.

Bruttostromerzeugung ist die an den Generatorklemmen gemessene elektrische Arbeit.

Erneuerbare Energieträger sind natürliche Energievorkommen, die auf permanent vorhandene oder auf sich in überschaubaren Zeiträumen von wenigen Generationen regenerierende Energieströme zurückzuführen sind. Dazu gehören zum Beispiel Wasserkraft, Windenergie, Solarenergie, Photovoltaik, Biomasse in Form von Gasen und nachwachsenden Rohstoffen, Abfall biologischen Ursprungs, Geothermie und Umgebungswärme.

Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) ist die gleichzeitige Umwandlung von eingesetzter Energie in elektrische Energie und Nutzwärme in einer ortsfesten technischen Anlage.

Kraftwerkseigenverbrauch ist die elektrische Arbeit, die in den Neben- und Hilfsanlagen (zum Beispiel eines Kraftwerksblocks oder eines Kraftwerks) zur Wasseraufbereitung, Brennstoffversorgung, Rauchgas-Reinigung, Kessel-Wasserspeisung, verbraucht wird.

Nettostromerzeugung ist die Bruttostromerzeugung, vermindert um den Kraftwerkseigenverbrauch.

Zeichenerklärung: ... = Angabe fällt später an

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

1. Elektrizitätsversorgung in Baden-Württemberg seit Januar 2016

Monat Vierteljahr Jahr		Stromerzeugung in Kraftwerken der allgemeinen Versorgung ¹⁾					erneuerbaren Energieträgern
		Bruttostrom- erzeugung insgesamt	davon aus				
			Kernenergie	Steinkohle	Erdgas	sonstigen konventionellen Energieträgern	
Mill. kWh							
2011	insgesamt	50 043,3	25 811,6	15 230,3	2 079,0	2 452,7	4 469,7
2012	insgesamt	47 495,7	21 905,4	16 560,5	1 352,8	2 308,4	5 368,6
2013	insgesamt	49 736,0	20 120,2	19 918,2	1 409,3	2 374,9	5 913,5
2014	insgesamt	48 489,8	21 601,9	17 797,0	1 276,4	2 430,3	5 384,1
2015	1. Vierteljahr	14 998,8	6 153,0	6 296,3	462,5	625,2	1 461,9
	2. Vierteljahr	11 562,7	5 692,8	3 454,9	230,8	633,9	1 550,3
	3. Vierteljahr	11 409,4	5 131,4	4 397,7	239,8	547,6	1 092,8
	4. Vierteljahr	12 716,0	5 539,6	5 102,3	421,5	590,3	1 062,3
2015	insgesamt	50 687,0	22 516,8	19 251,1	1 354,6	2 397,1	5 167,4
2016	Januar	4 796,0	2 118,4	1 813,5	148,1	203,0	513,1
	Februar	4 432,9	1 973,6	1 541,0	128,2	184,7	605,5
	März	4 552,3	2 075,0	1 623,1	134,0	208,4	511,7
	1. Vierteljahr	13 781,3	6 167,0	4 977,6	410,3	596,1	1 630,2
	April	...	...	...	...	...	...
	Mai	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...
	2. Vierteljahr	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...
	3. Vierteljahr	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...
	4. Vierteljahr	...	...	...	...	...	...
2016	insgesamt	...	...	...	...	...	...

1) Kraftwerke der Elektrizitätsversorgungsunternehmen mit einer Bruttoengpassleistung von im Allgemeinen 1 MW elektrisch und darüber. – 2) Betreiber von Strommengen kommt. – 4) Nur die physikalisch erstmalige Einspeisung von Anlagen im eigenen Netzgebiet, unabhängig davon, ob die Erzeugung

		Strombezug und -abgabe der Stromnetzbetreiber ²⁾						
Kraftwerks-eigen-verbrauch	Nettostrom-erzeugung	Bezug		Abgabe an Letztverbraucher im Inland	Netzverluste	Monat Vierteljahr Jahr		
		insgesamt ³⁾	darunter: aus erneuerbaren Energien ⁴⁾					
Mill. kWh								
3 152,4	46 890,9	163 375,0	8 033,0	48 710,0	2 584,6	2011	insgesamt	
3 054,7	44 441,0	161 199,9	8 854,1	46 313,8	2 569,0	2012	insgesamt	
3 301,5	46 434,6	158 774,8	12 159,8	44 196,5	2 499,0	2013	insgesamt	
3 354,0	45 135,8	155 081,9	13 328,3	46 506,4	2 372,8	2014	insgesamt	
1 027,3	13 971,6	44 990,7	3 844,1	13 339,5	793,4	2015	1. Vierteljahr	
756,7	10 806,0	35 718,6	4 099,4	11 546,1	548,7		2. Vierteljahr	
815,7	10 593,8	37 036,5	3 788,2	11 887,6	533,3		3. Vierteljahr	
850,9	11 865,1	44 518,3	3 365,0	13 088,8	742,7		4. Vierteljahr	
3 450,5	47 236,5	162 264,1	15 096,7	49 862,0	2 618,1	2015	insgesamt	
324,3	4 471,8	15 273,6	911,1	4 455,1	257,8	2016	Januar	
287,9	4 145,0	14 742,8	1 161,3	4 253,4	245,8		Februar	
304,2	4 248,1	15 071,8	1 535,4	4 500,8	257,9		März	
916,3	12 864,9	45 088,2	3 607,9	13 209,2	761,4		1. Vierteljahr	
...	...	...	...	...	...		April
...	...	...	...	...	...		Mai
...	...	...	...	...	...		Juni
...	...	...	...	...	...		2. Vierteljahr
...	...	...	...	...	...		Juli
...	...	...	...	...	...		August
...	...	...	...	...	...		September
...	...	...	...	...	...		3. Vierteljahr
...	...	...	...	...	...		Oktober
...	...	...	...	...	...		November
...	...	...	...	...	...		Dezember
...	...	...	...	...	...		4. Vierteljahr
...	...	...	...	...	...	2016	insgesamt

Anlagen zur Übertragung oder Verteilung von Elektrizität. – 3) Enthält auch den Bezug aus vorgelagerten Netzen, wodurch es zu Doppelzählungen gemäß EEG gefördert wurde oder nicht.

2. Elektrizitätsversorgung in Baden-Württemberg im 1. Vierteljahr 2016

Bezeichnung	4. Vierteljahr 2015	1. Vierteljahr 2016	Veränderung 1. Vierteljahr 2016 gegen		Winter- halbjahr 2015/2016	Veränderung gegen Winter- halbjahr 2014/2015
			4. Vj. 2015	1. Vj. 2015		
	MWh	MWh	%		MWh	%
Kraftwerke der allgemeinen Versorgung¹⁾						
Bruttostromerzeugung	12 716 029	13 781 254	+ 8,4	- 8,1	26 497 283	- 9,6
davon						
Kernenergie	5 539 623	6 167 006	+ 11,3	+ 0,2	11 706 629	- 5,8
Steinkohle	5 102 253	4 977 611	- 2,4	- 20,9	10 079 864	- 15,4
Heizöl	43 195	35 186	- 18,5	- 24,2	78 381	- 18,3
Erdgas	421 516	410 306	- 2,7	- 11,3	831 822	- 2,5
Sonstige Energieträger	547 120	560 957	+ 2,5	- 3,1	1 108 077	- 6,7
Erneuerbare Energieträger zusammen	1 062 323	1 630 188	+ 53,5	+ 11,5	2 692 511	- 4,5
davon						
Laufwasser und Speicherwasser ²⁾	693 898	1 237 982	+ 78,4	+ 15,0	1 931 879	- 6,6
Biomasse ³⁾	364 036	388 874	+ 6,8	+ 2,3	752 909	+ 1,6
Klärgas	3 014	1 873	- 37,9	- 49,9	4 886	- 38,0
Sonstige erneuerbare Energieträger	1 376	1 460	+ 6,1	- 15,5	2 835	+ 4,9
Eigenverbrauch	850 940	916 344	+ 7,7	- 10,8	1 767 284	- 10,8
Nettostromerzeugung	11 865 089	12 864 910	+ 8,4	- 7,9	24 729 999	- 9,5
Stromnetzbetreiber⁴⁾						
Bezug Insgesamt⁵⁾	44 518 265	45 088 163	+ 1,3	+ 0,2	89 606 428	+ 3,8
darunter						
aus erneuerbaren Energieträgern ⁶⁾	3 365 031	3 607 871	+ 7,2	- 6,1	6 972 902	- 1,4
Abgabe an Letztverbraucher	13 088 805	13 209 210	+ 0,9	- 1,0	26 298 015	+ 2,4
Netzverluste	742 661	761 444	+ 2,5	- 4,0	1 504 105	+ 3,3

1) Kraftwerke der Elektrizitätsversorgungsunternehmen mit einer Bruttoengpassleistung von im Allgemeinen 1 MW elektrisch und darüber. – 2) Einschließlich natürlichem Zufluss aus Pumpspeicherwasserkraftwerken. – 3) Biogas, feste und flüssige biogene Stoffe, Abfall biogen, Klärschlamm. – 4) Betreiber von Anlagen zur Übertragung oder Verteilung von Elektrizität. – 5) Enthält auch den Bezug aus vorgelagerten Netzen, wodurch es zu Doppelzählungen von Strommengen kommt. – 6) Nur die physikalisch erstmalige Einspeisung von Anlagen im eigenen Netzgebiet, unabhängig davon, ob die Erzeugung gemäß EEG gefördert wurde oder nicht.

3. Nettostrom- und Wärmeerzeugung aus Kraftwärmekopplung in Baden-Württemberg seit Januar 2016

Monat Vierteljahr Jahr	Stromerzeugung (netto) ¹⁾		Wärmeerzeugung (netto) ¹⁾	
	insgesamt	darunter aus KWK	insgesamt	darunter aus KWK
	Mill. kWh			
2011 insgesamt	46 891	3 981	10 342	7 676
2012 insgesamt	44 441	3 705	10 024	7 354
2013 insgesamt	46 435	4 335	11 105	10 240
2014 insgesamt	45 136	4 493	9 139	8 351
2015 1. Vierteljahr	13 972	1 568	3 862	3 496
2. Vierteljahr	10 806	665	1 795	1 565
3. Vierteljahr	10 594	507	1 205	1 056
4. Vierteljahr	11 865	1 177	2 838	2 483
2015 insgesamt	47 236	3 918	9 700	8 600
2016 Januar	4 472	559	1 322	1 215
Februar	4 145	492	1 198	1 098
März	4 248	500	1 169	1 050
1. Vierteljahr	12 865	1 551	3 688	3 363
April	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...
2. Vierteljahr	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...
August	...	...	...	...
September	...	...	...	...
3. Vierteljahr	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...
November	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...
4. Vierteljahr	...	...	...	...
2016 insgesamt	...	...	...	...

1) Strom- und Wärmeerzeugung in Kraftwerken der Elektrizitätsversorgungsunternehmen mit einer Bruttoengpassleistung von im Allgemeinen 1 MW elektrisch und darüber.

4. Brennstoffverbrauch zur Strom- und Wärmeerzeugung in Baden-Württemberg seit Januar 2016

Monat Vierteljahr Jahr		Brennstoffverbrauch in Kraftwerken der allgemeinen Versorgung ¹⁾					
		insgesamt	darunter		Kraft- wärme- kopplung	darunter	
			konventionelle Energieträger	erneuerbare Energieträger		konventionelle Energieträger	erneuerbare Energieträger
TJ							
2011	insgesamt	197 751	186 091	11 660	56 290	49 731	6 559
2012	insgesamt	202 965	188 513	14 452	53 040	45 260	7 780
2013	insgesamt	244 013	222 707	21 306	73 023	58 658	14 365
2014	insgesamt	217 989	193 535	24 454	68 058	51 620	16 438
2015	1. Vierteljahr	69 675	62 942	6 733	22 949	17 990	4 959
	2. Vierteljahr	38 339	32 596	5 744	11 325	7 711	3 613
	3. Vierteljahr	50 935	45 376	5 559	8 812	5 585	3 227
	4. Vierteljahr	60 443	54 514	5 929	17 375	13 612	3 763
2015	insgesamt	219 393	195 428	23 965	60 460	44 897	15 563
2016	Januar	22 656	20 469	2 187	8 481	6 880	1 601
	Februar	19 619	17 583	2 035	7 594	6 118	1 476
	März	19 738	17 696	2 042	7 437	6 000	1 437
	1. Vierteljahr	62 013	55 748	6 265	23 511	18 998	4 513
	April	...	...	...	...	...	...
	Mai	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...
	2. Vierteljahr	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...
	3. Vierteljahr	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...
	4. Vierteljahr	...	...	...	...	...	...
2016	insgesamt	...	...	...	...	...	...

1) Kraftwerke der Elektrizitätsversorgungsunternehmen mit einer Bruttoengpassleistung von im Allgemeinen 1 MW elektrisch und darüber.